

Niederschrift  
über die

am Montag, den 3. November 1956 um 20.30 Uhr in der Reserveklasse des Schulhauses in Vandans stattgefundenen 20. öffentliche Gemeindevertretungssitzung.

Anwesend waren: der Bürgermeister, 2 Gemeinderäte und 10 Gemeindevertreter Entschuldigt waren die Gemeindevertreter Tschabrun Karl und Maier Frans

#### Tagesordnung

1. Protokollgenehmigung der letzten Gemeindevertretungssitzung
2. Bericht über die Studienfahrt der Volksschule Vandans nach Wien
3. Neuerliche Beschlußfassung über Katastrophenspende an St. Gallenkirch
4. Bildung der Schöffnenliste für Jugendsachen
5. Bewilligung zum Ankauf von 2 HB-Stieren
6. Ansuchen um Grundtrennung der
  - a) Geschw. Battlogg 49
  - b) Eheleute Netzer 179
7. Ansuchen von Ing. Netzer Bernhard um Wasseranschluß
8. Erteilung einer Bauabstandsnachsicht für Maier Franz (Rels) gegenüber der Gp. 2173 (Agrargemeinschaft Bürs)
9. Ansuchen von Ernst Schulnig, St. Anton 40 um käufli. Überlassung eines Bauplatzes auf Almeingrund
10. Bewilligung zur Verpachtung von 1 ar Almeingrund an Platzer Josef 147
11. Ansuchen des Stemer Ferdinand um käufli. Überlassung von Almeingrund
12. Stellungnahme zum Ansuchen des Gapp Emil 82 um Übernahme von Wasserleitungsreparaturarbeiten
13. Zuerkennung eines Zufahrtsweges zum Bauplatz Beniger K.
14. Stellungnahme zu vorliegenden Ansuchen um Berücksichtigung im Gemeindevoranschlag 1957

--- O ---

Vorsitzender: BIPSCHNAU Alfons, Bürgermeister

zur Tagesordnung

zu 1.) Der Vorsitzende eröffnete um 20.30 Uhr die Sitzung und stellte deren Beschlußfähigkeit fest. Der Inhalt der verlautbarten 18. Gemeindevertretungssitzung wurde vollinhaltlich genehmigt.

-2-

2.) Für die vom Bundesministerium f. Unterricht ausgeschriebene Studienfahrt der 5. Volksschulklasse nach Wien wurden nachträglich 2.500.- S als Beitragsleistung bewilligt.

3.) In schriftl. Abstimmung wurde beschlossen, der Gemeinde St. Gallenkirch in Ergänzung der durchgeführten Haussammlung aus Gemeindemitteln 6.000.- S als Katastrophenspende zu zeichnen.

4.) Für die Schöffenliste 1957 in Jugendsachen wurden folgende Personen namhaft gemacht:

1. Flatz Ernst, Vandans 185                    Ersatzschöffen:  
2. Gall Johann, Vandans 191  
3. Mätzler Resi, Vandans 1061. Bargehr Fidel, Vandans 12  
4. Schapler Theresia, Vandans 199        2. Maier Viktor, Vandans 14  
5. Schoder Reinhard, Vandans 132        3. Schoder Rosina, Vandans 127

5.) Für den Ankauf eines HB-Stieres wurde der Höchstbetrag von 20.000 - S sowie für einen Rayonstier 7.000.- S bewilligt.

6.) Den Grundtrennungsansuchen der

a) Geschw. Battlogg um Unterteilung der Gp. 393/1 mit 3644 m2 in 393/5 mit 530 m2 und 393/1 mit 3114 m2

b) Eheleute Netzer, Vandans 179 (Abtretung Gp. 1840 mit 1699 m2)

wurde die Zustimmung erteilt.

7.) Herrn Ing. Netzer Bernhard wurde zu den im Gemeindevertretungsbeschuß vom 9.7.55 festgelegten Bedingungen der Wasseranschluß für seinen Neubau auf Gp. 1840 bewilligt.

8.) Vorbehaltlich der Zustimmung der Agrargemeinschaft Bürs wird für Herrn Maier Franz die Bauabstandsnachsicht gegenüber der Gp. 2173 von 4.- auf 3.60 an der NW-Seite und auf 2.10 an der SW-Seite erteilt.

9.) Dem Ansuchen von Schulnig Ernst, St. Anton 40 um käufl. Überlassung eines Bauplatzes auf Almeingrund wurde mit 11 zu 2 Stimmen nicht entsprochen.

10.) Dem Ansuchen von Platzer Josef 147 um Verpachtung von einem Ar Almeingrund wurde grundsätzlich die Zustimmung erteilt; für eine örtliche Besichtigung wurden die Mitglieder des Almeinkomitees Neher Oskar und Egele Hans bestimmt.

11.) Das Ansuchen des Stemer Ferdinand wurde zur Überprüfung durch das Almeinkomitee vertagt.

12.) Das Ansuchen des Gapp Emil um Übernahme von Wasserleitungsreparaturkosten wurde abgelehnt.

13.) Herrn Kanut Beniger wurde für die Gp. 1276/7 rechtwinkelig zur ostseitigen Parzellengrenze ein Zufahrtsweg in der Breite von 4.- m zuerkannt.

-3-

zu 14.) Einer Eingabe um erhöhte Zuwendungen für die Verbauung der Wildbäche kann nicht im gewünschten Ausmaße entsprochen werden. Dem bzgl. Antwortschreiben der Gebietsbauleitung ist zu entnehmen, daß für 1957 lt. Projektierungen für Bauvorhaben die Gemeinde einen erhöhten Interessentenbeitrag von ca. 80.000.- S aufzubringen habe.

Die Eingabe des Kirchenrates um die Einbeziehung von Zuschüsse in den Voranschlag 1957 für den Kirchbau Vandans löste eine lange Wechselrede aus. Das Ergebnis dieser Vorberatung war eine grundsätzliche Erklärung aller Fraktionen des Inhaltes, daß die Notwendigkeit des Bauvorhabens bejaht und die Beistellung von Gemeindemitteln bedingungsweise in Aussicht gestellt wird. Die Vorlage von Projekten mit Kostenvoranschläge für Um- und Neubau wird vorausgesetzt.

Gem. § 34 Abs. 5 der VGO wurde nachstehenden Ansuchen die Dringlichkeit zuerkannt:

zu 15.) Herrn Schuchter Eduard wurde der Anschluß an die Gemeindewasserversorgungsanlage unter den Bedingungen lt. Gemeindevertretungsbeschuß vom 9.7.55 genehmigt.

zu 16.) vertraulich

zu 17.) Die vorliegenden 12 Ansuchen um Einbeziehung an der geplanten Siedlungsaktion an der Relstalstraße wurden befürwortet. Überzählige Ansuchen über die bewilligte Zahl der Siedlungshäuser (12) sind nicht eingebracht worden. Die Namen der Gesuchswerber sind:

Bachmann Anton 32	Fuetscher Arnold 31
Schoder Gebhard 94	Girstmair Otto 44
Nuderscher Anton + Christian Wachter	Ganahl Josef 140
	[Bechter?]
Loretz Thilbert 2	Vallaster Anny 44
Holzmann Ewald 91 + Juli[us] Rudolf	Vallaster Alois 13
Kessler Josef 110	Gabriel Rudolf 18

zu 18.) Auf Grund der Gemeindevertretungsbeschlüsse vom 5.3.54 und 11.5.54 wurde dem Bauerwerber Kasper Ernst der szt. zugesicherte Verkauf eines Bauplatzes im Ausmaß von 526 m<sup>2</sup> zum Preise von 2.- S bewilligt.

zu 19.) vertraulich

--- 0 ---

Gegen diese Beschlüsse steht die Berufung offen, welche binnen zwei Wochen nach deren Verlautbarung beim Gemeindeamte schriftlich einzubringen wäre.

- Schluß der Sitzung um 2.30 Uhr -

F.d.R.d.A.  
[Unterschrift:] Vonier

Der Bürgermeister  
Bitschnau